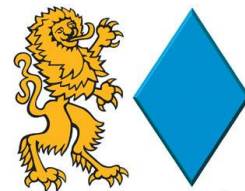


Rundmail der CSU-Schäftlarn

Aktuelles aus dem Gemeinderat und aus der Gemeinde



Öffentliche Aufstellungsversammlung für den Bürgermeisterkandidaten/die Bürgermeisterkandidatin zur Kommunalwahl 2020

Zur öffentlichen Aufstellungsversammlung des Bürgermeisterkandidaten / der Bürgermeisterkandidatin für die Kommunalwahl 2020 sind alle Mitglieder der CSU Schäftlarn am Dienstag, 24. September 2019, 19:30 Uhr in die Schäftlarn Einkehr, Wangener Weg 17 in Hohenschäftlarn herzlich eingeladen. Freunde, Unterstützer und weitere Gäste sind herzlich willkommen. Ich freue mich darauf, Sie alle persönlich begrüßen zu können.

Christian Fürst
Ortsvorsitzender
CSU Schäftlarn

Bericht aus dem Gemeinderat vom 18.09.2019

- **Aufstellung/Änderung Bebauungsplan Gerhard-Hauptmann-Weg**

Die Hilfe im Alter gGmbH der Inneren Mission München ist an die Gemeinde herangetreten und hat die Probleme mit der Wohnraumfindung für das Pflegepersonal dargestellt. Um die Wohnungsprobleme zumindest teilweise zu lösen, beabsichtigt die Innere Mission die Errichtung von Personalwohnungen auf dem Gelände des Altenpflegeheims Ebenhausen. Hierzu soll nördlich des Altenpflegeheims ein Wohngebäude mit 44 Wohnungen (überwiegend Appartements) in vier Geschoßen errichtet werden. Die gegenständliche Fläche befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 9 und ist darin als Sondergebiet Pflegeheim festgesetzt, ohne dass jedoch durch Baugrenzen ein Baurecht eingeräumt wäre.

Im Flächennutzungsplan ist die zur Überbauung geplante Fläche teilweise als Sondergebiet Pflegeheim und teilweise als Grünfläche dargestellt.

Es besteht die Möglichkeit, einen Bebauungsplan im Sinne des § 13 b BauGB (Einbeziehung von Außenbereichsflächen in das beschleunigte Verfahren) aufzustellen, was ohne Änderung des Flächennutzungsplanes, ohne Durchführung einer Umweltprüfung und ohne Bereitstellung von ökologischen Ausgleichsflächen noch bis 31.12.2019 möglich wäre.

Dies würde sicher auch den Druck auf den gemeindlichen Wohnungsmarkt etwas entlasten.

Nach kurzer Diskussion hat der Gemeinderat die Aufstellung eines entsprechenden Bebauungsplanes beschlossen.

- **Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes „Poststraße“**

Die Eigentümerin des Grundstückes Lechnerstraße 2 und 4 ist an die Verwaltung mit der Bitte herangetreten, den Bebauungsplan Nr. 33 in der Fassung der 2. Änderung vom 11.09.2013 zu ändern. Insbesondere soll beim nordöstlichen Baufenster der Abstand von der nördlichen Grundstücksgrenze von 3 auf 4 m vergrößert und die bisher nicht plankonformen und nicht genehmigten Baumaßnahmen berücksichtigt werden. Der Gemeinderat hat die Änderung des Bebauungsplanes abgelehnt, da mit den bisherigen Befreiungen eine Umsetzung der restlichen Baumaßnahmen problemlos möglich ist.

Informationen aus dem Gemeinderat vom 18.09.2019

- **Schülermittagsbetreuung**

Die Ausbauarbeiten zur Ertüchtigung der Hausmeisterwohnung für die Schülermittagsbetreuung konnten rechtzeitig vor Schuljahresbeginn abgeschlossen werden. Die Wohnung kann nun für die Schülermittagsbetreuung genutzt werden. Gleichzeitig wurde durch den Ausbau der Hausmeisterwohnung und entsprechende Verlagerungen im Bereich des Erdgeschosses der Schule ein neuer Raum für den Hort hinzugewonnen. Darüber hinaus konnte auch der behördlich geforderte Personalraum für den Hort eingerichtet werden. Damit konnten die Kapazitäten der Nachmittagsbetreuung für Schüler signifikant erweitert werden. Für das Schuljahr 2019/20 konnte allen Familien mit nachgewiesenem Bedarf ein entsprechender Platz angeboten werden.

- **Sachstand Mehrfamilienhaus Stehbründlweg**

Die ersten Gewerke wurden in der Sitzung des Gemeinderates am 03.07.2019 vergeben. Mit den Erdarbeiten wird Anfang Oktober 2019 begonnen. Die Baumeisterarbeiten starten dann Mitte Oktober. Die weiteren Gewerke wie Zimmerer-, Dachdecker-, Gerüstbau-, Spengler-, Fensterbau- und Elektroarbeiten wurden im Juli bzw. August ausgeschrieben. Die Submissionen im September waren erfolgreich, so dass die Beauftragung dieser Gewerke in der Sitzung beschlossen wurde.

- **Sachstand Mehrfamilienhaus Schorner Straße**

Die Rohbauarbeiten sind bis auf Kleinigkeiten abgeschlossen und der Dachstuhl ist aufgestellt und eingelattet. Die Spenglerarbeiten (Regenrinnen, Traufbleche und Kehlbleche) sind ausgeführt, aber die Dacheindeckung fehlt noch. Der Trockenbau ist in Arbeit, die Fenster eingebaut, die Putzarbeiten in Vorbereitung und die Sanitär-, Heizungs- und Elektroarbeiten in Arbeit.

Die Hebauf-Feier mit Richtspruch des Zimmerermeisters fand am Freitag 13.09.2019 statt.

- **Sachstand Breitbandausbau – Verzögerungsmitteilung der Telekom**

Die Verlegung der Haupttrassen im Straßen- und Gehwegbereich ist größtenteils abgeschlossen, in großen Teilen fehlt jedoch noch das Einbringen der Deckschicht. Die Querungen wurden auch auf Druck der Telekom und der Bauverwaltung kurzfristig geschlossen. Zurzeit fehlen noch ca. 40 Hausanschlüsse. In die Haupttrassen wurde bereits das Glasfaserkabel eingeblasen. Sukzessive werden auch die Hausanschlüsse eingeblasen und im Anschlussraum abgeschlossen. Die ausführende Firma Walter Bauer hat in den letzten Wochen zusätzliche Bautrupps eingesetzt, um die Arbeiten zu beschleunigen. Trotzdem konnte der Zeitplan nicht eingehalten werden. Mit Schreiben vom 27.08.2019 teilte die Telekom mit, dass der ursprünglich vereinbarte Fertigstellungstermin zum 10.08.2019 nicht eingehalten werden kann. Nach aktuellem Planungsstand geht die Telekom davon aus, dass das gesamte Projekt bis zum 20.12.2019 abgeschlossen werden soll. Die Bauarbeiten mit Verlegung der Leerrohre sollen aber schon im Oktober abgeschlossen sein.

- **Mobilfunkausbau der 5. Generation (5 G)**

Der Verwaltung wurde ein Schreiben einer Geschäftsinhaberin aus Ebenhausen zugeleitet, in welchem „beantragt“ wird, dass der Gemeinderat eine Satzung beschließen möge, wonach die Errichtung von 5G-Sendern im Gemeindegebiet unzulässig ist.

Unabhängig davon, dass hier kein Antragsrecht vorliegt ist auch der Erlass einer derartigen Satzung rechtlich nicht zulässig.

Die Verwaltung wird prüfen, inwieweit die Neuerrichtung von entsprechenden

Mobilfunkanlagen und auch die Nachrüstung von bestehenden Mobilfunkanlagen mit 5 G

Technik genehmigungspflichtig ist und welche Möglichkeiten es gäbe, entsprechende Vorhaben einzuschränken.

Derzeit liegt jedenfalls kein Antrag eines Mobilfunkanbieters zur Errichtung einer neuen Mobilfunkanlage oder zur Aufrüstung einer bestehenden Anlage vor.

- **Erschließungsstraße Stehbründlweg/Unteres Glasenfeld**

Bei der Fertigstellung der Erschließungsstraße kommt es derzeit zu größeren Verzögerungen. Die im Juli geplante Herstellung der Feinplanie mit anschließendem Einbau der Tragschicht musste aufgrund der nicht fertiggestellten Leitungsarbeiten verschoben werden. Insbesondere wurde bei Lastplattendruckversuchen festgestellt, dass die Verdichtung bei den Leitungsdurchführungen zu den einzelnen Grundstücken mangelhaft war. Die verantwortliche Firma wurde zur Nachbesserung aufgefordert. Bis heute ist eine Nachverdichtung durch die Kabelleger aber nicht erfolgt. Inzwischen wurde die Firma Gröbmair beauftragt die Nachverdichtung zu übernehmen, die zusätzlichen Kosten werden den Leitungsbauern in Rechnung gestellt. Da bereits die Bauarbeiten für das erste Wohnhaus begonnen haben, sind hier die Arbeiten abzustimmen. Die Straßenbauarbeiten sollen noch im September ausgeführt werden, so dass auch mit dem gemeindlichen Bau begonnen werden kann.

- **Zebrastreifen Zechstraße**

Der neue Zebrastreifen in der Zechstraße Nähe Käthe-Kruse-Straße war binnen kurzer Zeit verblasst. Glücklicherweise konnte eine Firma beauftragt werden, die während der Sommerferien diese Markierung erneuerte. Damit ist die Verkehrssicherheit insbesondere für die Kinder auf dem Schulweg wieder hergestellt.

- **Starnberger Straße – 30 km/h-Bereich erweitert**

Auf Antrag der Gemeinde hat die Straßenverkehrsbehörde beim Landratsamt München eine Verlängerung der Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h an der Starnberger Straße in Hohenschäftlarn sowohl Richtung Bahnübergang als auch Richtung Kreisverkehr angeordnet.

- **Brückenbauwerke an der A95**

Für das nächste Wochenende 20.-22.09.2019 ist von der Autobahndirektion der Abbruch der zweiten Brücke am Autobahndreieck Starnberg angekündigt. Hierdurch wird es zu Ausleitung der Fahrzeuge, die Richtung Starnberg wollen, an der Anschlussstelle Schäftlarn kommen.

- **Werkausschusssitzung – Sondersitzung Gemeinderat**

Die geplante Werkausschusssitzung am Montag 30.09.2019 entfällt.

Zum Thema „Örtliche Bauvorschrift“ findet am Dienstag 1.10.2019 eine Sondersitzung des Gemeinderates statt.